

## STELLENAUSSCHREIBUNG

Beim Landesbetrieb Hessisches Landeslabor (LHL) ist bei der Tierärztlichen Grenzkontrollstelle (TGSH) im Fachgebiet „Perishable Center“ am Standort Frankfurt am Main ab dem 01.03.2025 die Vollzeitstelle einer/eines

### amtlichen Tierärztin / Tierarztes (m/w/d)

zu besetzen. Die Stelle ist zu 50 % unbefristet und zu 50 % befristet bis zunächst 31.12.2025.

Der LHL ist mit seinem Hauptsitz in Gießen und weiteren Standorten in Wiesbaden, Kassel, Frankfurt und Bad Hersfeld mit insgesamt über 400 Mitarbeitern zuständig für das Untersuchungswesen der Bereiche Lebens- und Futtermittel, Veterinärmedizin, Landwirtschaft und Umwelt sowie für die Einfuhr von lebenden Tieren, Lebensmitteln und tierischen Produkten in die EU. Die Standorte des LHL bilden ein lebendiges Netzwerk aus unterschiedlichen Labordisziplinen und Kontrollinstanzen.

Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 14 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen (TV-H).

**Der Aufgabenbereich umfasst** sämtliche Tätigkeitsbereiche im Zuge der Kontrolle von Sendungen (Lebensmittel, Produkte tierischer Herkunft, etc.) im Fracht- und Postverkehr aus Drittländern über den Flughafen Frankfurt/Main, ebenso wie die Hygieneüberwachung in Lagerbetrieben auf dem Flughafengelände.

Die Bereitschaft zur Wahrnehmung von Dienstaufgaben im Schichtdienst, auch an Feiertagen, Sonnabenden und Sonntagen incl. Rufbereitschaft, wird vorausgesetzt.

**Voraussetzung** für die Tätigkeit als amtliche Tierärztin/amtlicher Tierarzt bei der TGSH ist:

- ein abgeschlossenes Studium der Veterinärmedizin
- Approbation

**Erwartet** werden:

- ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- die Fähigkeit, auch in Krisen- und Konfliktsituationen zielgerichtet zu arbeiten und Entscheidungen zu treffen
- Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- PKW-Führerschein Klasse B

**Außerdem sind erwünscht:**

- Fremdsprachenkenntnisse, insbesondere Englisch
- Erfahrungen bei der Durchführung von Ordnungswidrigkeiten und Verwaltungsverfahren
- Erfahrungen in der Umsetzung des Lebensmittel- und Tierseuchenrechts
- Erfahrungen an einer Grenzkontrollstelle

Der LHL ist aufgrund seines besonderen Engagements zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf mit dem Gütesiegel „Familienfreundlicher Arbeitgeber“ des Landes Hessen zertifiziert.

Im Jahr 2025 können Sie den öffentlichen Personennahverkehr in Hessen mit dem sogenannten „Landesticket“ kostenlos nutzen.

Eine Erhöhung des Frauenanteils wird in allen Bereichen und Positionen angestrebt, in denen Frauen unterrepräsentiert sind.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, Behinderung, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Aussagekräftige Bewerbungen richten Sie bitte bis **10.01.2025** an den

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor  
Fachgebiet I.2 (Kennung I.2.02 „WiMi V.2“)  
Postfach 10 06 52  
35336 Gießen

Fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte lediglich Fotokopien bei und verwenden Sie keine Bewerbungsmappe, da die Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden.

Alternativ können Sie uns Ihre Bewerbung auch per E-Mail (1 PDF-Datei bis max. 4 MB, an [bewerbungen@lhl.hessen.de](mailto:bewerbungen@lhl.hessen.de)) übersenden.

Für telefonische Rückfragen steht Ihnen Frau Dr. Sabine Kehm unter der Telefonnummer 069/668 152-606 gerne zur Verfügung.